

Was schenken wir den Kindern?

Es ist Advent, Black Friday und alle gehen einkaufen. Ob es die stille Adventszeit ist, oder doch nicht? Alle müssen am Weihnachten Geschenke bekommen; Oma, Opa, Tante Enkel, Tochter....aber was?



Doch welche Geschenke kaufen wir für die Kinder? Müssen wir wirklich alle Wünsche erfüllen? Ob das Kind wirklich bellende, miauende Tiere braucht, welche noch zusätzlich Kakka und Pipi machen können?

Zur Beruhigung, nein. Wir müssen nicht alle Wünsche der Kinder erfüllen, es ist sogar unsere Aufgabe, ihre Interessen zu lenken um ihre Fähigkeiten mit altersgemäßen Spielen zu fördern.

Es ist schwierig, ich weiß, denn die Kinder sehen oder hören die Werbungen überall und sie gehen uns damit auf unsere Nerven. Ja, es ist ein Ziel der Werbungen, dass sie auch mal den Kindern beibringen, wie sie es bei uns erreichen können. Und was ist doch wichtiger, wenn nicht unser Sonnenschein, dem wir alle Wünsche, besonders am Weihnachten erfüllen möchten. Zudem noch, dass wir auf keinen Fall das magische Denken der Kinder über des Christkindes zerstören wollen. Es ist nämlich so schön und das Christkind erfüllt bestimmt alle Wünsche... Ja... Und an dieser Stelle ist gut mal tief Luft zu holen, nachzudenken.

Moment! Mein Kind äußert ihre Wünsche (nach den Werbungen) mir, also ich darf es mit ihm besprechen. Beim Gespräch kann man das Kind gut lenken, eventuell andere Spielsachen vorschlagen.

Meine Lösung war, dass ich mit meiner Tochter zusammen vor den Computer setzte und nachschaute, welche Spielsachen noch überall sind. Ich stellte die Suche zielgerecht auf kreative, altersgerechte Spielsachen. Schwieriger ist die Sache, wenn man selbst als Eltern oder Großeltern nicht wissen, welche Spielsachen sie dem Kleinen schenken könnten.

Hierzu helfen eine kleine Psychologie und die Beschreibung der Entwicklung des Spielverhaltens.

Funktionsspiel: 0-0,5 Jahren. Die Kinder erkunden ihre eigene Körper und ihre Gegend. (Rassel und Mobile, Windeln sind perfekte Geschenke)

Explorationsspiel: 0,5-2 Jahren: Das Funktionsspiel wird in den Raum erweitert. Die Kinder fangen an zu krabbeln, dann laufen und zu sprechen. Es ist deshalb super wichtig die elektronischen Spielsachen auszuschließen. Hier können wir etwas schenken, was die Kinder schieben können, oder womit sie mitlaufen können, wie Puppenwagen oder ein kleines Fahrzeug usw. Es gibt auch tolle Bücher für die Sprachförderung oder für die Entwicklung der Feinmotorik Mobile und Steckspiele.

Zugleich **entwickelt sich auch das Sozialverhalten** der Kinder im Spiel. Das Einzelspiel, was bis ca. 1,5 Jahren dauert verwechselt das Nebeneinander Spielen, Parallelspielen, wobei die Kinder sehr schnell auf die nächste Ebene, auf das Miteinander Spielen kommen. Ca. ab 2-2,5 Jahren können die Kinder einfache Rollenspiele spielen. Wie die Jungs können etwas reparieren, aber auch kochen, den Tisch decken, die Mädchen können Puppen füttern oder mit Puppenwagen schieben.

Fiktionsspiel, Konstruktionsspiel: ca. 2-4 Jahren In diesem Alter können die Spielsachen Symbolcharakter bekommen. Die Kinder leben, wie schon oben erwähnt in diesem Alter in einer sehr magischen Welt. Das heißt, wenn sie spielen, leben sie ihre Gedanken und Gefühle aus. Sie ahmen die Erwachsenen und ihre Umgebung nach. Wenn sie etwas bauen, dann ist es aus Spiel z. B. Papas Werkstatt oder sie haben wirklich einen Kuchen gebacken, welche von uns vielleicht gekostet werden darf. Dabei sind die Kinder sehr kreativ, sie können unterschiedliche Formen zueinander finden und bauen.

Regelspiel: Es gibt Förderspiele (Brettspiele, Gesellschaftsspiele) auch schon ab 2,5 Jahren, aber das richtige Spielverhalten hierfür ist erst ab 5-6 Jahren entwickelt. Die Kinder können in diesem Alter die klare Formen und Regel im Miteinanderspielen akzeptieren. Sie können sogar aufs Gewinnen verzichten und ertragen wenn sie verlieren. Aber sie können kompliziertere Konstruktionsspiele auch nach Anleitung zusammenbauen.

From: <http://edinas-kinderecke.de/> - Edinas-Kinderecke

Permanent link: http://edinas-kinderecke.de/doku.php?id=de:elternkaffee:was_schenken_wir_unseren_kindern&rev=1606659421

Last update: 2020/11/29 15:17

